

Organisation

Wie ist die IHK Mittlerer Niederrhein organisiert?

Welche ehrenamtlichen Aufgaben und Mandate hat der Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein?

Jürgen Steinmetz, Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein, hat folgende ehrenamtlichen Aufgaben und Mandate:

- Beratendes Mitglied im Regionalrat der Bezirksregierung Düsseldorf
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der IHK-Ausbildungs-GmbH
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH
- Mitglied des Aufsichtsrates der IHK-Gfl mbH
- Mitglied des Aufsichtsrates der S-UBG AG
- Mitglied des Aufsichtsrates der SVC AG
- Mitglied des Aufsichtsrates der und der Gesellschafterversammlung der IRR Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH
- Mitglied des Präsidiums der Partner für Sport und Bildung e.V.
- Mitglied des Vorstandes und der Verbandsversammlung der Euregio rhein-maas-nord
- Mitglied im Beirat der NEW-Stiftungsprofessur
- Mitglied im DIHK-Mittelstandsausschuss
- Stellvertretender Vorsitzender des Metropolregion Rheinland e.V.
- Stellvertretender Vorsitzender des Logistikregion Rheinland e.V.
- Stellvertretender Vorsitzender der Gesellschafterversammlung ZRR

Vergütungen und Aufwandsentschädigung aus Mandaten des IHK-Hauptgeschäftsführers sowie Vergütungen aus Nebentätigkeiten werden vollständig an die Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein abgeführt.

Welche Beteiligungen und Mitgliedschaften hat die IHK Mittlerer Niederrhein?

Eine Übersicht über die Beteiligungen und Mitgliedschaften der IHK Mittlerer Niederrhein finden Sie [hier](#).

Die IHK Mittlerer Niederrhein ist Mitglied des Deutschen Industrie- und Handelskammertages e.V. (DIHK). Der DIHK vertritt in Berlin und Brüssel die Interessen der Mitgliedsunternehmen der Industrie- und Handelskammern gegenüber der Bundesregierung und der Europäischen Kommission.

Der DIHK bündelt die Anliegen der Wirtschaft und kommuniziert sie auf Bundes- und Europaebene. Außerdem bereitet er komplexe bundes- und europapolitische Themen für die IHKs auf und dient als Informationsgeber und Plattform für den Wissensaustausch sowie als

Koordinator von Kooperationen zwischen den IHKs.

Eine Übersicht über die Beiträge der IHK's für den DIHK finden Sie [hier](#).

Wie viele Mitarbeiter und Auszubildende hat die IHK Mittlerer Niederrhein?

Bei der IHK Mittlerer Niederrhein sind an den drei Standorten in Krefeld, Mönchengladbach und Neuss zurzeit 123 FTE (Full Time Equivalent) (Stand: 31.12.2019) beschäftigt.

Die IHK beschäftigt derzeit acht Auszubildende (Stand: 31.12.2019). Die Ausbildungsquote beträgt rund fünf Prozent. Ausgebildet werden Kaufleute für Büromanagement, Veranstaltungskaufleute und Fachinformatiker für Systemintegration. In der Regel dauert die Ausbildung drei Jahre und umfasst einen Einblick in alle Geschäftsbereiche.

Wie hoch ist der Personalaufwand der IHK und wie entwickelt er sich?

Die IHK ist ein Dienstleistungsunternehmen. Die Personalkosten stellen mit 50 Prozent des Betriebsaufwandes den größten Ausgabenpunkt dar. Für das Jahr 2021 sind Gehälter von 7,9 Mio. Euro geplant.

Die Anpassung der Gehälter der IHK-Mitarbeiter orientiert sich an der Gehaltsentwicklung der tariflichen Verdienste der Arbeitnehmer in Deutschland (Gesamtindex der tariflichen Monatsverdienste der Arbeitnehmer in Deutschland).

Die [allgemeinen Grundlagen](#) der Gehaltsfindung werden von der Vollversammlung beschlossen.

Macht die IHK Altersvorsorgezusagen für ihre Mitarbeiter?

Um die Risiken zu minimieren, werden seit fast 20 Jahren keine Versorgungszusagen mehr gegeben. Das Zusatzversorgungssystem für Mitarbeiter wurde 2003 beendet. Die IHK macht zurzeit keine Altersvorsorgezusagen für ihre Mitarbeiter.

Wonach richtet sich die Vergütung der Geschäftsführer und Mitarbeiter?

Die Bezüge der Geschäftsführer werden durch das Präsidium festgesetzt. Hierbei werden fundierte Marktdaten – gewonnen über einen Benchmark oder eine Marktstrukturanalyse – zugrunde gelegt. Außerdem werden das Leistungsverhalten, die persönliche Qualifikation, der berufliche Werdegang und die Wettbewerbssituation am Arbeitsmarkt berücksichtigt.

Die Bezüge der Referenten, Angestellten und des technischen Personals werden nach dem IHK-Entgeltssystem berechnet: Alle Mitarbeiter sind unter Berücksichtigung ihrer

wahrgenommenen Tätigkeiten (Stellenbeschreibung), ihrer Ausbildung, ihrer Erfahrung und des persönlichen Entwicklungsstandes bestimmten Funktionsgruppen zugeordnet. Die Anpassung der Gehälter der IHK-Mitarbeiter orientiert sich an der Gehaltsentwicklung der tariflichen Verdienste der Arbeitnehmer in Deutschland (Gesamtindex der tariflichen Monatsverdienste der Arbeitnehmer in Deutschland).

Hat die IHK ein Qualitätsmanagementsystem?

Die IHK Mittlerer Niederrhein ist seit 2004 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. 2019 haben wir uns erfolgreich nach Revision DIN EN ISO 9001:2015 zertifizieren lassen. Neben der IHK als Organisation wird auch unser StarterCenter NRW regelmäßig auditiert.

Wieso braucht die IHK drei Standorte?

Die IHK versteht sich als Dienstleistungsunternehmen. Ihre Mitgliedsunternehmen haben einen Anspruch auf einen schnellen und gut erreichbaren Service vor Ort. Seit der Fusion im Jahre 1977 sichern die drei Hauptgeschäftsstellen in Krefeld, Mönchengladbach und Neuss kurze Wege für die Mitglieder. Die IHK Mittlerer Niederrhein kann sich durch diese regionale Präsenz darüber hinaus stärker für die Belange der Wirtschaft vor Ort einsetzen. Sie steht hierdurch in engem Kontakt mit den Mitgliedern auf der einen Seite, den politischen Entscheidungsträgern und der Verwaltung auf der anderen Seite.

Die lokale Interessenvertretung wird in den vier Regionalausschüssen, in Krefeld, Mönchengladbach, Rhein-Kreis Neuss und Kreis Viersen vorbereitet.

Wie steht die IHK Mittlerer Niederrhein im Vergleich zu anderen IHKs da?

Die IHK Mittlerer Niederrhein will gemeinsam mit den übrigen Industrie- und Handelskammern (IHKs) Unternehmen, Politik und Öffentlichkeit einen umfassenden Einblick in ihre Struktur, Arbeit und Finanzen geben. Unter www.ihk-transparent.de sind alle wichtigen Vergleichskennziffern der 79 IHKs in Deutschland zu finden. Auch Daten und Fakten zur IHK Mittlerer Niederrhein sind dort unter dem Hauptsitz Krefeld veröffentlicht: Wie viele Mitgliedsunternehmen hat die IHK? Wie viele Mitarbeiter beschäftigt sie? Wie hoch sind die Personalkosten? Wird die Bilanz veröffentlicht? Wie viele Ausbildungsverhältnisse betreut die IHK? Diese und viele weitere Fragen beantwortet das Transparenzportal.

Wie viele Frauen sind hauptamtlich für die IHK tätig?

Der Frauenanteil bezogen auf die 123 in der IHK Mittlerer Niederrhein beschäftigten FTE (Full Time Equivalent), beträgt 73 %. Acht der 29 wissenschaftlichen Mitarbeiter sind Frauen. Fünf von acht Auszubildenden sind weiblich (Stand: 31.12.2019).

Haben Sie weitere Fragen?

Bitte wenden Sie sich bei Ihren Fragen an die jeweiligen im Portal genannten Ansprechpartner. Alternativ steht Ihnen **Lutz Mäurer**, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit, zur Verfügung. Fragen von allgemeinem Interesse werden wir anschließend im IHK-Transparenzportal beantworten.

Ansprechpartner

Martin van Treeck

Telefon: +49 2151 635-302

Telefax: +49 2151 635-44302

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 20529

Ausdrucksdatum: 22.09.2021